

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Regularien
 - a. Begrüßung und Regularien
 - b. Protokolle
2. Berichte
 - a. Bericht des Präsidiums
 - b. Bericht des Haushaltsausschusses
 - c. Bericht des Satzungsausschusses
 - d. Bericht des Ausschusses für Hochschulwahlen
 - e. Bericht des Wahlaufsichtsausschusses
 - f. Bericht des AStA
 - g. Bericht der stud. Senatoren
 - h. Bericht der stud. Mitglieder des Verwaltungsrats des StwPb
 - i. Sonstige Berichte
3. Antragstop: GO-Änderung §11 Äußerungen und Anträge zur Geschäftsordnung
4. Antragstop: Tätigkeitsberichte des AStA
5. Diskussionstop: Vorstellung der Projektbereiche - Heute: Debating Society Paderborn und Studierende mit Kind
6. Diskussionstop: Neustrukturierung ASV und internationale Initiativen
1. Diskussionstop: Wahlleitung

Liebes StuPa-Präsidium,

hiermit beantrage ich, den Antragstop *GO-Änderung §11 Äußerungen und Anträge zur Geschäftsordnung auf die Tagesordnung* zu setzen:

Antrag:

Das 47. Studierendenparlament möge beschließen, den bisherigen §11 Absatz 1 der Geschäftsordnung um den Satz wie folgt zu modifizieren:

Bisherige Version:

Äußerungen und Anträge zur Geschäftsordnung dürfen sich nur mit dem Gang der Verhandlung befassen. Anträge zur Geschäftsordnung dürfen nur von Mitgliedern des Studierendenparlaments gestellt werden. Nach einem Antrag zur Geschäftsordnung ist eine Gegenrede erlaubt; danach wird direkt über den Antrag abgestimmt.

Neue Version:

Äußerungen und Anträge zur Geschäftsordnung dürfen sich nur mit dem Gang der Verhandlung befassen. Anträge zur Geschäftsordnung dürfen nur von Mitgliedern des Studierendenparlaments gestellt werden. Nach einem Antrag zur Geschäftsordnung ist eine Gegenrede erlaubt. **Gibt es gegen einen Antrag zur Geschäftsordnung keine Gegenrede, so ist der Antrag angenommen. Anderenfalls wird direkt nach der Gegenrede über den Antrag abgestimmt.**

Begründung:

Der ergänzte Satz ist aktuell schon gelebte Praxis. GO-Anträge dienen dazu, Diskussionen zu beschleunigen und zu vereinfachen. Muss über einen GO-Antrag zunächst abgestimmt werden, wenn es keine Gegenrede gibt, ist dieser Zweck nicht erfüllt. Daher dient der vorliegende Antrag lediglich dazu, die aktuelle Vorgehensweise wieder GO-konform zu machen.

Für die Liste ZDF

23. April 2019

Antragstop: Tätigkeitsberichte des AStA

Liebe Parlamentarier*innen,

wie auf der letzten Sitzung bereits diskutiert hier nun der Antrag:

Das 47. Studierendenparlament möge beschließen, die Tätigkeitsberichte des AStA auszusetzen und stattdessen Präsentationen der AStA Referenten in einer zusätzlichen Stupa-Sitzung abzuhalten. Die Referenten werden drei Mal in der Legislaturperiode vom Stupa-Präsidium eingeladen. Die erste Einladung findet vier Monate nach der Wahl der AStA Referenten statt. Die beiden weiteren Eiladungen sollen in viermonatigem Abstand folgen. Die Präsentationen werden als ca. 5-minütige Power Point Präsentationen mit anschließender Fragerunde abgehalten. Die PPP werden, wie mit dem AStA Vorsitzenden besprochen, das Layout der jeweiligen Referenten und einheitlich 4 Folien mit folgenden Überschriften besitzen:

1. Ziele zu Beginn der Legislaturperiode
2. Bereits erreichte Ziele
3. Aktuell in Bearbeitung
4. Nicht möglich/nicht erledigt, weil...

Mit den PPP wird, wie vorher mit den Tätigkeitsberichten verfahren.

Damit die zusätzlichen Stupa-Sitzungen in angenehmer Atmosphäre abgehalten werden können, sollen Getränke und/oder etwas zu essen bereitgestellt werden. Dies wird in Absprache mit dem Studierendenparlament, dem AStA und vor allem zur finanziellen Absicherung mit der*dem AStA Finanzreferent*in vom Stupa-Präsidium organisiert.

Mit freundlichen Grüßen

Das Präsidium des 47. Studierendenparlamentes

ASTA Universität Paderborn - Warburger Str. 100 - 33098 Paderborn

An das 47. Studierendenparlament der
 Universität Paderborn
 Warburger Str. 100
 33098 Paderborn
 Deutschland

Datum
 02.04.2019

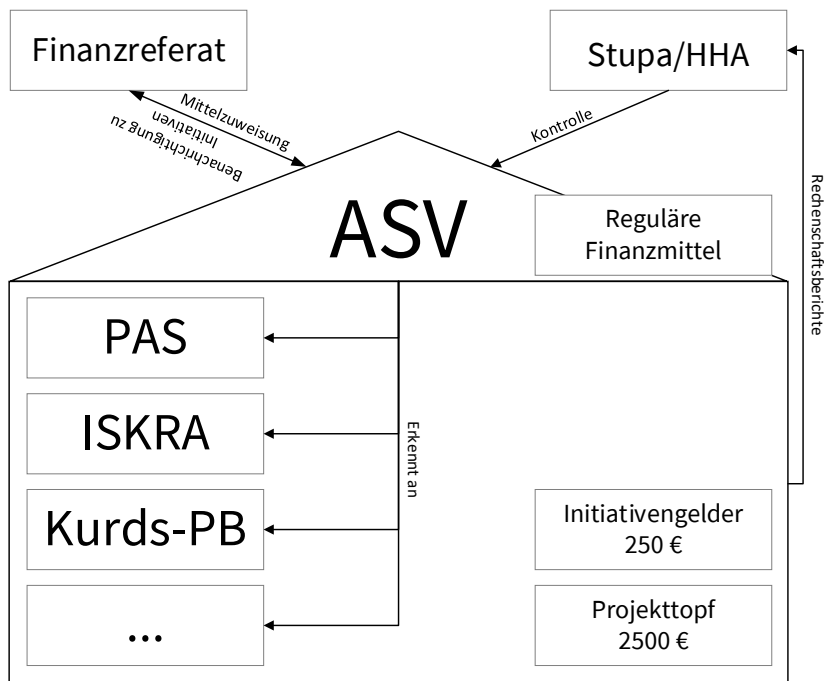
Diskussionstop: „Neustrukturierung ASV und internationale Initiativen“

Liebe Parlamentarierinnen und Parlamentarier,

hiermit beantrage ich den Punkt „Neustrukturierung ASV und internationale Initiativen“ als Diskussionstop auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen.

Hintergrund

Nach der durch das Studierendenparlament nachdrücklich geforderten Rücksprache mit dem Referenten für Internationales, Azharuddin Kazi, möchten wir folgende Struktur für die ASV und international ausgerichtete Initiativen als Diskussionsgrundlage vorschlagen.



Bitte beachtet, dass es sich hierbei um eine Diskussionsgrundlage für das Studierendenparlament handelt, welche als Unterstützung für eine im Parlament angestoßene Diskussion angedacht ist. Es handelt sich nicht um einen vollständig ausgearbeiteten Antrag. Ob und wie eine Umstrukturierung ausgearbeitet und durchgeführt wird, obliegt dem Studierendenparlament.

Die Idee dieser Ausarbeitung ist, dass die ASV internationale Initiativen koordiniert und an- sowie aberkennen kann. Mittelverteilung würde gesammelt erfolgen, internationale Initiativen in der TG ASV geführt werden. Das Studierendenparlament hat weiterhin die Möglichkeit Initiativen gesondert an- und abzuerkennen. Die Kontrollfunktion über Rechenschaftsberichte würde erhalten bleiben.

Darüber hinaus könnte in dieser Struktur (oder generell) ein Projekttopf in der ASV eingerichtet werden, mit welchem initiativenübergreifende Projekte gefördert werden und so eine Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Initiativen sowie den Initiativen und der ASV unterstützt werden kann.

Viele Grüße

Nikolai Rodehuts Kors

Vorsitz